

**STIFTUNG
MERCATOR
SCHWEIZ**

éducation21

Umwelttag Mettmens- stetten

Abfall, Recycling, Wasser, Energie und Klima



Übersicht

Name: Umwelttag

Schule: Primarschule Mettmens-
stetten

Ort, Kanton: Mettmensstetten, ZH

Anzahl Schüler/-innen: 450

Stufe HarmoS: Kindergarten – 6H

Kontakt

Primarschule Mettmensstetten,
Schulstrasse, 8932 Mettmensstetten,
Tel. 044 767 06 31,
Kati Naef
katrin.naef@ps-mettmenstetten.ch

BNE-Kompetenzen

- Sich als Teil der Welt erfahren
- Vernetzt denken

Kosten & Finanzierung

CHF 10'750.- (PUSCH-Lektionen:
Abfall/Recycling CHF 6'000.-,
Energie/Klima CHF 4'500.-; Znüni
CHF 250.-)

Finanziert durch das Dienstleis-
tungscenter Amt CHF 6'000.- für-
PUSCH Lektionen Abfall/Recy-
cling; Schule CHF 4'750.-

Kurzbeschreibung

«Jedes Kind an unserer Schule soll über alle Stufen hinweg verschiedenen Umwelthemen begegnen und dazu forschen, spielen, nachdenken etc.» Die Idee dieser «Umwelt-Grundausbildung» beschäftigte das Umweltteam über mehrere Monate. Es wurden Ressourcen zu möglichen Umwelthemen gesammelt sowie mögliche Kooperationspartner für die Umsetzung gesucht. Resultat dieser Einzelschritte war: Die Schule vereinbarte an einer Schulkonferenz einen verbindlichen Umwelt-Themenkanon vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Gleichzeitig legten sie für die Umsetzung dieser Themen ein gemeinsames Zeitgefäss fest: Der jährliche Umwelttag. An diesem Tag gestalten alle Lehrpersonen ihren Unterricht entlang der vereinbarten Themen. Zur Entlastung können sie bei den Themen Abfall/Recycling und Energie/Klima von den PUSCH-Lektionen (Praktischer Umweltschutz Schweiz) profitieren. Hierfür hat die Schule eigens eine Leistungsvereinbarung mit PUSCH ausgehandelt. Wie der Unterricht am Umwelttag, je nach Stufe und Thema mit oder ohne PUSCH, gestaltet wird, steht jeder Lehrperson frei. Als zusätzliche Inspiration dienen den Lehrpersonen verschiedene Themenordner mit Tipps und Ideen. Am 21. Juni 2016 sollte der erste Umwelttag stattfinden. Natürlich gab es vorgängig einiges zu organisieren: Lektionenzuteilung mit PUSCH, gemeinsamer Znüni mit dem Elternforum, Foto-Ausstellung im Foyer des Schulhauses etc. Der erste Umwelttag wurde zu einem tollen Erlebnis. Alles hat geklappt. Der feine Znüni trug zur guten Stimmung bei und die nachträgliche Foto-Ausstellung gab Einblick in die vielfältig gestalteten Unterrichtssequenzen. In der anschliessenden Team-Auswertung zeigten sich viele positive Stimmen. Gleichzeitig wurden Schwierigkeiten benannt: Z.B. war die Terminsetzung im Juni nicht ideal. Die Bilanz jedoch ist klar positiv und der nächste Umwelttag ist bereits wieder fixiert.

Lernziele

- Das Schulteam verfügt über gemeinsam vereinbarte thematische Unterrichtsstandards vom Kindergarten bis zur 6. Klasse.
- Ein minimales Zeitgefäss (jährlicher Umwelttag) ist für die Umsetzung der Unterrichtsstandards geschaffen.
- Alle Lehrpersonen sind in der Lage, mit vertretbarem Aufwand die Unterrichtsstandards zu erfüllen und den Umwelttag mit ihrer Klasse zu gestalten.

Verwendete Medien und Links

- *Praktischer Umweltschutz Schweiz* PUSCH
- Jede LP verwendete ihr individuellen Materialien

Zur Verfügung stehende Dokumente auf Anfrage bei Kontakt

- Tabelle zum Themenkanon (siehe Ende des Dokuments)
- Themenordner zu Biodiversität, Wasser, Abfall/Recycling, Energie/Klima, Ernährung

- Eine erste Durchführung des Umwelttags hat stattgefunden und Erkenntnisse für weitere Tage liegen vor.

Ablauf

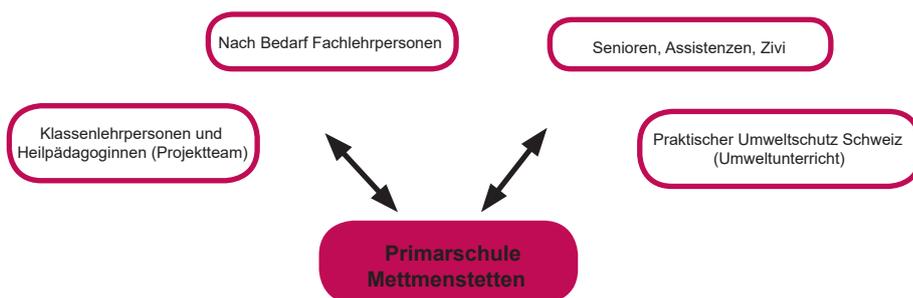
- **Dez. 2013:** Laufendes Sammeln von Ressourcen zu Umweltthemen im Team
- **Sept. 2014:** PUSCH stellt im Rahmen einer Weiterbildung ihr Angebot vor
- **Nov. 2014:** Verabschiedung Themenkanon in der Schulkonferenz
- **März 2015:** Verhandlungen und Dienstleistungsvertrag mit PUSCH
- **Aug. 2015:** Jahresplanung und Festlegung des Datums für den Umwelttag (U'tag)
- **Sept. 2015:** Abklärungen mit PUSCH (Welche Klassen brauchen was?)
- **Okt. 2015:** Grobplanung des U'tages
- **Mai 2016:** Letzte Absprachen mit PUSCH
- **Juni 2016:** Organisation Znüni mit Elternforum
- **21. Juni 2016:** Umwelttag
- **22. Juni 2016:** Foto-Dokumentation im Foyer
- **Juli 2016:** Auswertung im Team

Konkrete Ergebnisse und Auswertung

- LP: Auswertungsgespräch an einer Schulkonferenz zum Ablauf des Umwelttages und zu den Lektionen von PUSCH
- Umweltteam: Auswertungsgespräch
- Alle: Fotoausstellung

Die Projektziele wurden erreicht. Die Schule verfügt nun über einen über alle Stufen hinweg gültigen Themen-Kanon im Bereich Umweltbildung. Gleichzeitig ist ein regelmässiges Zeitgefäss (Umwelttag) verankert. Mit den PUSCH-Lektionen und den Themenordnern wurden für die Lehrpersonen Unterstützungsmöglichkeiten für die konkrete Unterrichtsgestaltung geschaffen. Die erste Durchführung des Umwelttages war aufwändig aber erfolgreich und hat von A-Z funktioniert. Insbesondere die Fotoausstellung lieferte gute Einblicke in die verschiedenen Unterrichtssequenzen und konnte auch zum Wissenstransfer innerhalb des Teams beitragen. Die gemachten Erfahrungen können für künftige U'tage genutzt werden.

Zusammenarbeit



Erfahrungen und Tipps

- Das Konzept der Themenverteilung ist auf die PUSCH-Lektionen abgestimmt. Dies ermöglicht eine ideale Zusammenarbeit mit PUSCH und eine ressourcenschonende Gestaltung des Unterrichts. Jedoch waren die Kosten (zu) hoch. Leider konnten weder in noch ausserhalb der Gemeinde Sponsoren dafür gefunden werden.
- Der Umwelttag wurde erfreulicherweise in mehreren Stufen (KG, 1. Klassen und 5. Klassen) genutzt, um Unterrichtsteams zu bilden. Die Themenorder (Link- und Ressourcenlisten) kamen in der Vorbereitung des Unterrichts dagegen kaum zum Einsatz. Eventuell sind eher online-basierte Instrumente erwünscht. Insgesamt wurde der Umwelttag von den Lehrpersonen positiv aufgenommen. Gleichzeitig gab es

auch kritische Stimmen z.B. im Hinblick auf die zeitliche Belastung oder auf die Wichtigkeit des Themas.

- Die Foto-Dokumentation mit 2-3 Fotos von jeder Klasse hat sich sehr bewährt und wird sicherlich fortgeführt.
- Ende Schuljahr ist bereits viel los, deshalb wurde der Umwelttag 2017 zwei Wochen vorverschoben auf den 8. Juni.
- Das engagierte Mitwirken des Elternforums (Znüni) war eine besonders motivierende und hilfreiche Unterstützung.